# Ein Tag voller Gemeinschaft und Glaube: Rückblick auf den Bezirkstag in Havelberg

Nachdem der Bezirkstag im August 2022 viel Freude und Anklang gefunden hatte, wurde der Gedanke einer Neuauflage wach. Als Termin wurde der erste Sonntag im Monat Juli festgelegt.

01.08.2026

Autor: M. Böttcher
Fotos: M. Böttcher
Quelle: Kirchenbezirk Güstrow



In der neuapostolischen Kirche haben die Gottesdienste an den ersten Sonntagen im März, Juli und November einen besonderen Schwerpunkt.

Im Mittelpunkt stehen Fürbitte und Gedenken für Verstorbene und der Glaube daran, dass Gottes Erlösungswille auch in der jenseitigen Welt gilt und Verstorbene das Heil in Christus finden können.

Dementsprechend wurde in der Vorbereitung schnell deutlich, dass neben dem Gottesdienst auch der Nachmittag entsprechend geprägt sein sollte.

Festlicher Gottesdienst mit Apostel Helmut Kasper

Als besonderen Gast durfte die Gemeinde Apostel Helmut Kasper begrüßen. Als Grundlage für den Gottesdienst diente das Bibelwort aus Psalm 130, Vers 7: „Denn bei dem HERRN ist die Gnade und viel Erlösung bei ihm."

In seiner Predigt beleuchtete Apostel Kasper die oft unbeschreibliche Gnade Gottes. Er betonte, dass vor Gott kein Ansehen der Person gilt: Jeder, der sich Gott naht, ist in Seinen Augen schön – eine Zusage, die für die sichtbare wie für die unsichtbare Welt gleichermaßen gilt. Ergänzt wurde die Predigt durch Impulse von Bischof Knispel und Bezirksvorsteher Hirte Borchardt.

Der Chor, der sich aus den Sängern der einzelnen Gemeinden gebildet hatte, setzte passend zu den Predigten die musikalischen Akzente. Ebenso erfreute ein kleines Musikensemble die Gemeinde.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls schloss der Apostel den Gottesdienst mit Gebet und Segen.

Begegnung, Spiel und Gemeinschaft

Im Anschluss an den Gottesdienst stand das Miteinander im Vordergrund. Bei bestem Wetter und einem reichhaltigen Mittagsbuffet nutzten die Teilnehmer die Gelegenheit für Gespräche, teilten Freuden sowie Sorgen und machten sich gegenseitig Mut.

Auch für die jüngsten Gäste war gesorgt: Die Kinder hatten jede Menge Spaß auf der Hüpfburg und beim Dosenwerfen.
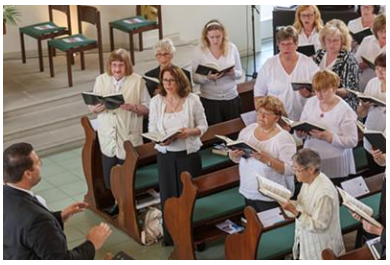
Besinnlicher Ausklang am Nachmittag

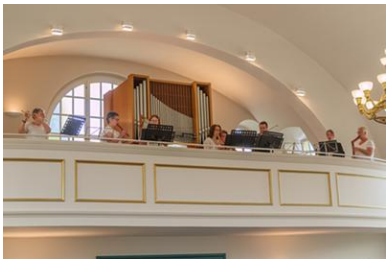
Um 15:00 Uhr versammelte sich die Gemeinde erneut in der Kirche zu einer feierlichen Andacht, die ganz im Zeichen des Entschlafenensonntags stand. Verschiedene Lesungen, gemeinsamer Gesang, Gebete und musikalische Beiträge sorgten für eine besondere Atmosphäre, die bei vielen Anwesenden manche Empfindungen wach werden ließ.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses wunderschönen Tages beigetragen haben. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Wiedersehen!
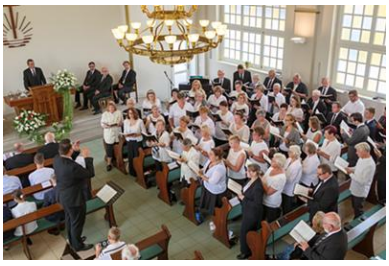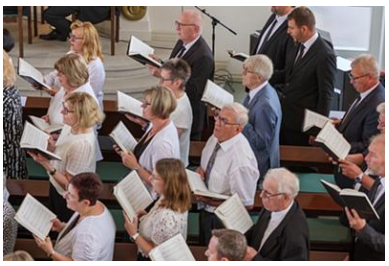













225

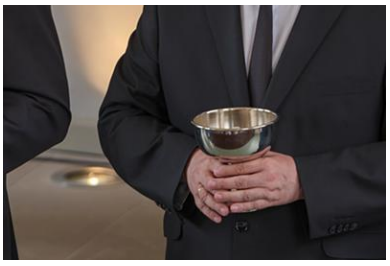

















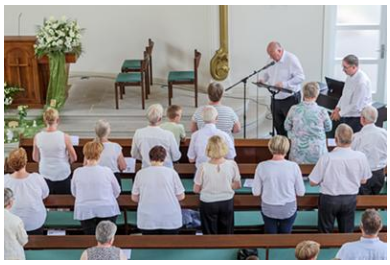
KIRCHE









